



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 33 / 184. JAHRGANG / 2003

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 13. AUGUST 2003

Nr. 1046 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer Fachärztin/eines Facharztes an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1047 Verordnung der Landesregierung vom 8. Juli 2003 über einen Schulversuch zur Verbesserung der äußeren Organisation an den Tiroler Fachberufsschulen für Tourismus und Handel - Landeck und Handel und Büro - Imst im Schuljahr 2003/2004

Nr. 1048 Verordnung der Landesregierung vom 15. Juli 2003 über Schulversuche zur Erprobung von Schulzeitregelungen an Berufsschulen im Schuljahr 2003/04

Nr. 1049 Verordnung des Amtes der Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Umlberg“ in der Gemeinde Terfens

Nr. 1050 Verordnung des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1051 Verlautbarung: Werttarif für Schlachtschweine im Monat August 2003

Nr. 1052 Verlautbarung: Werttarif für Nutzscheine im dritten Vierteljahr 2003

Nr. 1053 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Errichtung der Kreisverkehrsanlage Strass im Zuge der B 171 Tiroler Straße

Nr. 1054 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten, Brückenbauarbeiten, Wasserbauarbeiten für den Abschnitt Wörgl - Bruckhäusel im Zuge der B 178 Loferer Straße

Nr. 1055 Offenes Verfahren: Bauleistungen für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Tannheim

Nr. 1056 Offenes Verfahren/Bauftrag: Heizung, Lüftung und Sanitär die die Erw. Kläranlage Sölden

Nr. 1057 Offenes Verfahren: Schwarzdecker- und Bauspenglerarbeiten für den Neubau der Volksschule und des Musikprobelokales in Hatting

Nr. 1058 Offenes Verfahren: Elektroanlagen für das Wohn- und Pflegeheim Flirsch

Nr. 1059 Offenes Verfahren: Heizung, Lüftung, Sanitäreanlagen für das Wohn- und Pflegeheim Flirsch

Nr. 1060 Offenes Verfahren: Zimmermanns-, Spenglerarbeiten, Fenster und Fenstertüren für den Neubau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis

Nr. 1061 Offenes Verfahren: Bauleistungen für die Errichtung der regionalen Wasserversorgungsanlage des Wasserversorgungsverbandes Höfen, Lechaschau, Wängle

Nr. 1062 Offenes Verfahren/Bauftrag: Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäreanlagen für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1063 Offenes Verfahren/Bauftrag: Lüftungs- und Klimaanlage für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1064 Offenes Verfahren/Bauftrag: Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäreanlagen – Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Nr. 1065 Offenes Verfahren/Bauftrag: Lüftungs- und Klimaanlage – Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Nr. 1066 Offenes Verfahren/Bauftrag: Medizinalgasanlagen – Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Nr. 1067 Offenes Verfahren/Lieferauftrag: Hochleistungs-PCR-System für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1068 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Sanitäre Installationen für eine Wohnanlage der „Neuen Heimat Tirol“ in Schwaz

Nr. 1069 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Sanierung Stützmauer für das Schlosskellergebäude im Schloss Ambras

Nr. 1070 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Bodenlegearbeiten, Elektroarbeiten, HSL-Arbeiten, Kunststoff-Fenster, Estricharbeiten, Fliesenlegearbeiten, Gärtnerische Gestaltungsarbeiten, Gipskartonarbeiten, Isolierarbeiten, Malerarbeiten, Schlosserarbeiten, Spenglerarbeiten, Terazzoarbeiten, Türen, Zimmermannsarbeiten, Doppelparksystem, Eternit-Fassadenarbeiten für eine Wohnanlage der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H. in Imst

Nr. 1071 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Stadtwerke Hall in Tirol Ges. m. b. H.

Nr. 1072 Offenes Verfahren: Personen-, Lasten- und Bettenaufzüge für den Neubau Pflegeheim St. Vinzenz und Sanierung des bestehenden Mutterhauses des Klosters der Barmherzigen Schwestern in Innsbruck

Nr. 1073 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundigung des Bewerberkreises): Lieferung von Drehstrom-Öl-Verteilungstransformatoren bis 2.500 kVA für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1074 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundigung des Bewerberkreises): Kopiergeräte auf Click-Preis-Basis für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1075 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundigung des Bewerberkreises): Lieferung eines SDH/PDH/Ethernet-Analysators für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1076 Verhandlungsverfahren/Dienstleistungsauftrag: Anmietung von 12-Meter-Linienbussen (inkl. Personal) für den regionalen Schülerverkehr der Österreichischen Bundesbahnen

Achtung!

Aufgrund des Mariä Himmelfahrt-Feiertages
Redaktionsschluss für Stück 34:

Donnerstag, 14. August 2003,
12 Uhr

Nr. 1046 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung I

**AUSSCHREIBUNG
einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt**

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin gelangt frühestens ab 1. Oktober 2003, befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt mit einem Beschäftigungsmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung, Tel. 0512/504-2023 oder E-Mail unter peter.meyer@tilak.at

Innsbruck, 8. August 2003

Der Leiter der Personalabteilung I: Meyer

Nr. 1047 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-3010/203

**VERORDNUNG
der Landesregierung vom 8. Juli 2003
über einen Schulversuch zur Verbesserung der äußeren
Organisation an den Tiroler Fachberufsschulen
für Tourismus und Handel - Landeck
und Handel und Büro - Imst im Schuljahr 2003/04**

Aufgrund des § 61 Abs. 1 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, wird nach Anhören des Landesschulrates verordnet:

§ 1

Im Schuljahr 2003/04 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel - Landeck die Führung einer Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 11. März bis einschließlich 7. Mai 2004, einer Klasse der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 1. September bis einschließlich 24. Oktober 2003 sowie einer Klasse der dritten Schulstufe in der Zeit vom 10. Mai bis einschließlich 2. Juli 2004 für den Lehrberuf Einzelhandel als Schulversuch bewilligt.

§ 2

Im Schuljahr 2003/04 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro - Imst die Führung einer Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 10. November bis einschließlich 11. Dezember 2003 und in der Zeit vom 22. März 2004 bis einschließlich 30. April 2004 sowie eine weitere Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 7. Jänner 2004 bis einschließlich 18. März 2004, einer Klasse der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 10. September bis einschließlich 8. Oktober 2003 und in der Zeit vom 3. Mai bis einschließlich 4. Juni 2004 sowie einer Klasse der dritten Schulstufe in der Zeit vom 9. Oktober bis einschließlich 7. November 2003 und vom 7. Juni bis einschließlich 9. Juli 2004 für den Lehrberuf Einzelhandel als Schulversuch bewilligt.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1048 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-3010/206

**VERORDNUNG
der Landesregierung vom 15. Juli 2003
über Schulversuche zur Erprobung von Schulzeitregelungen
an Berufsschulen im Schuljahr 2003/04**

Aufgrund der §§ 70, 71 und 72 Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, werden nach Anhören des Landesschulrates für das Schuljahr 2003/04 folgende Schulzeitversuche verordnet:

§ 1

An der Tiroler Fachberufsschule für Schönheitsberufe, Innsbruck und an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro, Imst wird die Mittagspause von einer Stunde auf 50 Minuten, an der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik, Absam wird die Mittagspause an Freitagen von einer Stunde auf 50 Minuten und an der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel, Landeck wird die Mittagspause an Freitagen von einer Stunde auf 45 Minuten verkürzt.

§ 2

An den Tiroler Fachberufsschulen für Kraftfahrzeugtechnik, Innsbruck, für Bautechnik und für Holztechnik, Absam und für Tourismus und Handel, Landeck wird die Zahl der Unterrichtsstunden in Pflichtgegenständen an Tagen, an denen nicht Religion unterrichtet wird, von neun auf zehn erhöht.

§ 3

An der Tiroler Fachberufsschule für Glastechnik, Kramsach wird jeder zweite Samstag gegen Einbringung der entfallenen Unterrichtsstunden für schulfrei erklärt.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1049 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-66/1-6

VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, in der Gemeinde Terfens das Baulandumlegungsverfahren „Umlberg“ ein.

Von der Baulandumlegung sind nachstehende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 87010 Terfens betroffen: EZ 90026 – Gst. 1902, EZ 90025 – Gste. 1901 und 1903, EZ 36 – Gst. 1900/1.

Gemäß § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 wird darauf hingewiesen, dass außerbüchliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck) binnen vier Wochen geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 30. Juli 2003

Für das Amt der Landesregierung: Purtscher

Nr. 1050 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/115-2003

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund der Gutachten der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 4. August 2003 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

Mit „sehenswert“:

„Der Kindergarten Daddy“ (Columbia TriStar, 2.538 Laufmeter);

Mit „besonders wertvoll“:

„Lichter“ (Polyfilm, 2.883 Laufmeter).

Innsbruck, 8. August 2003

Für das Amt der Landesregierung: Kapferer

Nr. 1051 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/331

VERLAUTBARUNG**Werttarif für Schlachtschweine im Monat August 2003**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat August 2003 mit € 1,30 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. August 2003

Für den Landesbauptmann: Wallnöfer

Nr. 1052 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/330

VERLAUTBARUNG**Werttarif für Nuttschweine im dritten Vierteljahr 2003 (ohne MwSt.)**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Nuttschweine für das dritte Vierteljahr 2003 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):

Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis € 65,-
Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg € 2,-
Schweine über 50 kg pro kg € 1,50

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. August 2003

Für den Landesbauptmann: Wallnöfer

Nr. 1053 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 171.0/87-2003

OFFENES VERFAHREN**Straßenbauarbeiten****für die Errichtung der Kreisverkehrsanlage Strass im Zuge der B 171 Tiroler Straße (km 38,6)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 30,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT35570000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 5. September 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. August 2003

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 1054 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 178.51/303-2003

OFFENES VERFAHREN**B 178 Loferer Straße (km 0,00 bis km 4,75)****Abschnitt Wörgl - Bruckhäusl****Baulos 1 (km 0,00 bis km 2,225)****Straßenbauarbeiten, Brückenbauarbeiten, Wasserbauarbeiten**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 150,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 170,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT35570000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 3. Oktober 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 6. August 2003

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 1055 • Gemeinde Tannheim

OFFENES VERFAHREN**Bauleistungen**

Der Gemeinde Tannheim schreibt im Zuge der Erweiterung der Wasserversorgungsanlage (WVA BA 02) nachfolgende Bauleistungen öffentlich aus:

1) **Hochbehälter:** Rundbehälter (450 m³).

2) **Wasserleitungen:** 385 lfm Quellableitung PE 140, 360 lfm HB-Ableitung DN 150, 425 lfm Ortsnetzerweiterung DN 100, Druckreduzierschacht.

Ausführungszeitraum: September 2003 bis Juni 2004.

Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Datenträger und Pläne sind nach telefonischer Voranmeldung gegen einen Unkostenbeitrag von € 125,- (+ 20% MWSt.) beim Zivilingenieurbüro Karl Prantl, Lindenstraße 10, 6600 Reutte, Tel. 05672/63831, bis spätestens 22. August 2003 zu beheben.

Die Anbote sind bis spätestens Montag, den 1. September 2003, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Erweiterung WVA BA 02“ bei der Gemeinde Tannheim abzugeben.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Die Anbotseröffnung findet anschließend statt.

Tannheim, 1. August 2003

Für die Gemeinde Lechaschau:

Bgm. Markus Eberle

Nr. 1056 • Gemeinde Sölden

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Heizung, Lüftung und Sanitär
für die Erw. Kläranlage Sölden (90.000 EW60)

Auftraggeber: Gemeinde Sölden, Rettenbach 514, 6450 Sölden.

Ausschreibende Stelle: Ziv.-Ing. Büro Otto Sprenger, Ing. Franz Wackernell, Innsbruckerstraße 17a, 6071 Aldrans, Tel. +43/(0)512/341231-15, Fax +43/(0)512/341231-21, E-mail: sprenger@ib-sprenger.at

Umfang: OG01: Kläranlage Sölden, OG02: Bauhof Sölden. Die OG01 und OG02 werden nur gemeinsam vergeben.

Leistungsfrist: OG01 – Februar 2004 bis Mai 2005

OG02 – Oktober 2003 bis Dezember 2003.

Die Ausschreibungsunterlagen sind im Ziv.-Ing. Büro Otto Sprenger (Anschrift siehe oben) bis 21. August 2003 erhältlich.

Kosten: € 100,-.

Zahlungsbedingungen: in bar bzw. bei Postversand zusätzlich € 20,-.

Angebotseröffnung: 28. August 2003, 10 Uhr, im Gemeindeamt Sölden.

Sölden, 4. August 2003

Nr. 1057 • Gemeinde Hatting

OFFENES VERFAHREN

Schwarzdecker- und Bauspenglerarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Hatting, Bahnstraße 2, 6401 Hatting, Tel. 05238/88255, Fax 05238/88255-4, E-Mail: gemeinde@hatting.tirol.gv.at

Ausschreibende Stelle: Architekturbüro Brunner + Sallmann, Salzburger Straße 5, 6060 Hall i. T., Tel. 05223/42700.

Bauvorhaben: Neubau Volksschule und Musikprobelokal in 6401 Hatting.

Erfüllungsort: 6401 Hatting, Schulgasse 1.

Leistungsgegenstände: Schwarzdecker- und Bauspenglerarbeiten. Die Arbeiten werden als Paket an eine Firma vergeben. Teilangebote sind nicht zulässig.

Bauwerksdaten: umbauter Raum: ca. 6.280 m³, Nutzfläche: ca. 1.435 m², Geschossanzahl: drei.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort gegen einen Kostenersatz von € 25,- bei der ausschreibenden Stelle nach telefonischer Voranmeldung behoben werden.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 9. September 2003, 8.15 Uhr, in einem fest verschlossenen Kuvert mit entsprechender Kennzeichnung im Gemeindeamt Hatting eingelangt sein.

Angebotseröffnung: anschließend = Tag der Angebotsabgabe, Gemeindeamt Hatting.

Hatting, 7. August 2003

Für die Gemeinde Hatting: Bgm. Friedrich Schöpf

Nr. 1058 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim oberes Stanzertal

OFFENES VERFAHREN

Elektroanlagen

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim oberes Stanzertal, p. A. Gemeindeamt Flirsch, HNr. 109, A-6572 Flirsch.

Betreff: Elektro-Stark- und -Schwachstrom und Beleuchtungsanlagen für Wohn- und Pflegeheim Flirsch, Gesamtnutzfläche 3.079,462 m².

Planung/Einsichtnahme in die Pläne: Ingenieurbüro TB-Hanel, Resselstraße 41, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/343239. Die Pläne für das geplante Bauvorhaben können nach Voranmeldung eingesehen werden.

Auftragsdauer: Baubeginn: Ende September 2003, Ende Rohbau: Juni 2004, Fertigstellung: Mai 2005.

Bewerberkreis: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses sowie Unternehmen die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits durchgeführt haben.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei TB-Hanel, Resselstraße 41, A-6020 Innsbruck, abgeholt werden. Schriftliche Bestellungen unter der Fax-Nr. 0512/343239-20. Der Kostenbeitrag beträgt € 80,-, inkl. 20% MWSt. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto-Nr. 0100-141043 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, übermittelt.

Entgelt (inkl. 20% MWSt.): € 80,-.

Einreichfrist: bis spätestens Dienstag, den 9. September 2003, 12 Uhr, im Gemeindeamt Flirsch, in einem verschlossenen neutralen Kuvert (ohne jegliche Firmenhinweise) mit der Aufschrift WP Flirsch – Elektroinstallation „nicht Öffnen“.

Die Anbotseröffnung findet am 9. September 2003, ab 14 Uhr, öffentlich im Gemeindeamt Flirsch statt. Zur Anbotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zugelassen, die Angebote eingereicht haben.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist sechs Monate an sein Angebot gebunden.

Innsbruck, 4. August 2003

Für den Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim oberes Stanzertal: Bürgermeister Bruno Traxl

Nr. 1059 • Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim oberes Stanzertal

OFFENES VERFAHREN

Heizung, Lüftung, Sanitäranlagen

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim oberes Stanzertal, p. A. Gemeindeamt Flirsch, HNr. 109, A-6572 Flirsch.

Betreff: Heizung, Lüftung, Sanitäranlagen für Wohn- und Pflegeheim Flirsch, Gesamtnutzfläche 3.079,462 m².

Planung/Einsichtnahme in die Pläne: Ingenieurbüro Nötzold, Starkenbach 327, A-6491 Schönwies, Tel. 05418/5396. Die Pläne für das geplante Bauvorhaben können nach Voranmeldung eingesehen werden.

Auftragsdauer: Baubeginn: Ende September 2003, Ende Rohbau: Juni 2004, Fertigstellung: Mai 2005.

Bewerberkreis: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses sowie Unternehmen die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits durchgeführt haben.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei Ingenieurbüro Nötzold, Starkenbach 327, A-6491 Schönwies, abgeholt werden. Schriftliche Bestellungen unter der Fax-Nr. 05418/5396. Der Kostenbeitrag beträgt € 80,-, inkl. 20% MWSt. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto-Nr. 122010 bei der Raiffeisenbank Oberland, BLZ 36359, übermittelt.

Entgelt (inkl. 20% MWSt.): € 80,-.

Einreichfrist: bis spätestens Dienstag, den 9. September 2003, 12 Uhr, im Gemeindeamt Flirsch, in einem verschlossenen neutralen Kuvert (ohne jegliche Firmenhinweise) mit der Aufschrift WP Flirsch – HSL-Installation „nicht Öffnen“.

Die Anbotseröffnung findet am 9. September 2003, ab 14 Uhr, öffentlich im Gemeindeamt Flirsch statt. Zur Anbotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zugelassen, die Angebote eingereicht haben.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist sechs Monate an sein Angebot gebunden.

Innsbruck, 4. August 2003

Für den Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim
oberes Stanzertal: Bürgermeister Bruno Traxl

Nr. 1060 • Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis

OFFENES VERFAHREN Zimmermanns-, Spenglerarbeiten, Fenster und Fenstertüren

Auftraggeber: Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis, Gemeindeamt A-6533 Fiss.

Ausschreibende Stelle: Planungsgemeinschaft Architekturbüro Dipl.-Ing. Michael Goidinger und Planung & Projektmanagement Spiss & Partner GmbH, Urichstraße 72, 6500 Landeck, Tel. 05442/66788-0, Fax 05442/66788-3109, E-mail: info@spiss-partner.at

Gegenstand: Arbeiten für den Neubau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis in Fiss.

- Zimmermannsarbeiten;
- Spenglerarbeiten;
- Fenster und Fenstertüren.

Ausführungszeitraum:

Zimmermann: Attikaabdeckungen KW 44 bis KW 45/2003, Untersichten KW 10 bis KW 16/2004.

Spengler: Beginn: Mitte November 2003, Teilfertigstellung: Mitte Dezember 2003, Gesamtfertigstellung: Ende März 2004.

Fenster und Fenstertüren: Beginn: 1. Dezember 2003, Fertigstellung: 19. Dezember 2003.

Teilnahmebedingungen: jeweils entsprechende Befugnis bzw. laut Ausschreibungsunterlagen.

Zusendung bzw. Abholung der Ausschreibungsunterlagen: Punkt a und b) frühestens am 18. August 2003, für Punkt c) frühestens am 20. August 2003.

Die Ausschreibungsunterlagen werden erst nach Erhalt des bestätigten Zahlungsauftrages für den Unkostenbeitrag zugesandt. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Unkostenbeiträge:

- für Punkt a und b) jeweils € 24,- inkl. MWSt.;
- für Punkt c) € 36,- inkl. MWSt.

Bankverbindung: Konto-Nr. 00580001300 bei der Volksbank Landeck, BLZ 45850.

Abgabetermine und Angebotseröffnung: Die Angebote müssen in einem verschlossenen Umschlag mit der jeweiligen Beschriftung der Arbeiten im Gemeindeamt Fiss abgegeben werden.

- Zimmermannsarbeiten: 12. September 2003, 16 Uhr;
- Spenglerarbeiten: 12. September 2003, 16.30 Uhr;
- Fenster und Fenstertüren: 12. September, 17 Uhr.

Auskünfte: beim Obmann Bürgermeister Mag. Markus Pale, Tel. 05476/6352 oder bei Arch. Dipl.-Ing. Gernot Windisch, Tel. 05442/68645 oder bei Bmst. Karl Spiss, Tel. 05442/66788.

Landeck, 6. August 2003

Für den Obmann: Bgm. Mag. Markus Pale

Nr. 1061 • Wasserversorgungsverband Höfen, Lechaschau, Wängle

OFFENES VERFAHREN

Bauleistungen

Der Wasserversorgungsverband Höfen, Lechaschau, Wängle schreibt im Zuge der Errichtung der regionalen Wasserversorgungsanlage (WVA BA 03) nachfolgende Bauleistungen öffentlich aus:

1. Hochbehälter Wängle: Rundbehälter (450 m³).

2. Hochbehälter Lechaschau: ca. 800 m³ Brillenbehälter.

Ausführungszeitraum: September 2003 bis Oktober 2004.

Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Datenträger und Pläne sind nach telefonischer Voranmeldung gegen einen Unkostenbeitrag von € 185,- (+ 20% MWSt.) beim Zivilingenieurbüro Karl Prantl, Lindenstraße 10, 6600 Reutte, Tel. 05672/63831, bis spätestens 29. August 2003 zu beheben.

Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 5. September 2003, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „HB Wängle + Lechaschau“ im Gemeindeamt Lechaschau abzugeben.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Die Anbotseröffnung findet anschließend statt.

Lechaschau, 4. August 2003

Für den Wasserversorgungsverband:

Ing. Georg Frick, Obmann

Nr. 1062 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •

GZL 6031-59/118-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäreanlagen für die Chirurgische Univ.-Kliniken, Umbau G1/Süd

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8722.

Technische Projektleitung: Atelier AR18, Architekten Leitgeb+Benko, Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. August 2003, im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 50,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto-Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 3. September 2003, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 15. September 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at, Sekretariat G2.

Die Angebotsöffnung findet am 15. September 2003, um 12 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Innsbruck, 4. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Ostermann

Nr. 1063 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6031-59/119-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Lüftungs- und Klimaanlage für die Chirurgische Univ.-Kliniken, Umbau G1/Süd

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Ing. Anton Ostermann, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8722.

Technische Projektleitung: Atelier AR18, Architekten Leitgeb+Benko, Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. August 2003, im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 30,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto-Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 3. September 2003, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 15. September 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at, Sekretariat G2.

Die Angebotsöffnung findet am 15. September 2003, um 12 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Innsbruck, 4. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Ostermann

Nr. 1064 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6030-1/561-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Wärme-, Kälte-, Dampf- und Sanitäreanlagen – Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Ing. Alois Oberlindober, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8733.

Technische Projektleitung: Marco Kleinheinz, Technisches Büro für Installationstechnik, Franz-Josef-Straße 5, 6130 Schwaz.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. August 2003, im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 100,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto-Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 1. September 2003.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 11. September 2003, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at, Sekretariat G2.

Die Angebotsöffnung findet am 11. September 2003, um 11 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)512/504-8714, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Innsbruck, 5. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Singer

Nr. 1065 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6030-1/562-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Lüftungs- und Klimaanlage –

Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Ing. Alois Oberlindober, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8733.

Technische Projektleitung: Marco Kleinheinz, Technisches Büro für Installationstechnik, Franz-Josef-Straße 5, 6130 Schwaz.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. August 2003, im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 100,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto-Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 1. September 2003.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 11. September 2003, 11.30 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at, Sekretariat G2.

Die Angebotsöffnung findet am 11. September 2003, um 11.30 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Innsbruck, 5. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Singer

Nr. 1066 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6030-1/563-2003

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Medizinalgasanlagen –

Instandhaltungsarbeiten für die Jahre 2003 bis 2005 in den Krankenhäusern der TILAK

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Ing. Alois Oberlindober, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8733.

Technische Projektleitung: Marco Kleinheinz, Technisches Büro für Installationstechnik, Franz-Josef-Straße 5, 6130 Schwaz.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. August 2003, im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 100,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto-Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 1. September 2003.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 11. September 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, E-Mail: bau.technik@tilak.at, Sekretariat G2.

Die Angebotsöffnung findet am 11. September 2003, um 12 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)512/504-8714, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Innsbruck, 5. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Singer

Nr. 1067 • Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL VVO-001-00219/03

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Hochleistungs-PCR-System (realtime)

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Landeskrankenhaus Innsbruck, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Ing. Christian Rangger, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43(0)512/504-8480, Fax +43(0)512/504-8485.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Zentrum für Medizin und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Ing. Christian Rangger, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Ausgabe der Unterlagen: 14. August 2003. Im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der Seite www.tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im

Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 22. August 2003, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 29. August 2003, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Landeskrankenhaus Innsbruck, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Ing. Christian Rangger, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43 (0)512/504-8480, Fax +43 (0)512/504-8485.

Die Angebotsöffnung findet am 29. August 2003, um 12 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Landeskrankenhaus Innsbruck, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Zimmer 315, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Innsbruck, 7. August 2003

Für die TILAK Ges. m. b. H.: Rangger

Nr. 1068 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Elektroinstallationen

Sanitäre Installationen

Heizungs-, Solar- und Lüftungsanlagen für die Wohnanlage Schwaz – Bahnhofstraße (24 Mietwohnungen + 36 Tiefgaragenplätze)

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Unterlagen: Die Unterlagen können ab sofort bei der „Neuen Heimat Tirol“, 1. Stock, Zimmer 18, abgeholt werden. Schriftliche Bestellung unter Fax 0512/3330-369. Der Nachweis über die Bezahlung des Entgeltes ist der Bestellung beizulegen.

Entgelt inkl. MWSt.: € 100,- für Baumeisterarbeiten, € 50,- für Elektroinstallationen sowie jeweils € 25,- für Sanitäre Installationen und Heizungs-, Solar- und Lüftungsanlagen, zahlbar in bar bei der „Neuen Heimat Tirol“ oder auf das Konto-Nr. 0000-002006 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503.

Einreichfrist: bis spätestens Dienstag, den 9. September 2003, 14.30 Uhr.

Anbotseröffnung: Diese erfolgt öffentlich am 9. September 2003, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 5. August 2003

Für die Geschäftsführung:

Dir. Ing. Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 1069 • Burghauptmannschaft Österreich,
1010 Wien, Hofburg – Schweizerhof

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Leistungsumfang: 6020 Innsbruck, Schlossstraße 16, Schloss Ambras, Schlosskellergebäude, Sanierung Stützmauer, Baumeisterarbeiten.

Besondere Teilnahmebedingungen: einschlägig erfahrene und leistungsfähige Unternehmungen.

Ausführungszeitraum: Arbeitsbeginn am 22. September 2003.

Angebotsunterlagen: erhältlich bis 20. August 2003 bei der Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck, von Montag bis Freitag von 8–11 Uhr, zum Preis von € 15,- oder per Nachnahme.

Auskunft: Herr Ing. Wild, Tel. +43/(0)512/587186-50.

Angebotsabgabe (Abgabetermin): Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck; **Termin:** 27. August 2003, 11 Uhr.

Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 6. August 2003

Für den Burghauptmann:

gez. AD Dipl.-HTL-Ing. Heninger

Nr. 1070 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten, Bodenlegearbeiten,

Elektroarbeiten, HSL-Arbeiten,

Kunststoff-Fenster, Estricharbeiten, Fliesenlegearbeiten,

Gärtnerische Gestaltungsarbeiten, Gipskartonarbeiten,

Isolierarbeiten, Malerarbeiten, Schlosserarbeiten,

Spenglerarbeiten, Terazzoarbeiten, Türen,

Zimmermannsarbeiten, Doppelparksystem,

Eternit-Fassadenarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt oben stehende Arbeiten für das Bauvorhaben Imst, Thomas-Walch-Straße – Wohnanlage mit 28 Wohnungen und Tiefgarage im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 20. bis 22. August 2003 in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI im 3. Stock, Zi. 38, gegen Überweisung von € 60,- für das LV Baumeister, € 40,- für die LV HSL und Elektro bzw. € 20,- für alle anderen Gewerke auf das Konto-Nr. 200 032 194 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, BLZ 57000, oder gegen Erlag bzw. bar bezogen werden.

Anbotsabgabe (alle Gewerke außer Baumeister, HSL, Elektro): 4. September 2003, 10 Uhr.

Anbotsabgabe (Gewerk Baumeister, HSL, Elektro): 9. September 2003, 10 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 4. September bzw. 9. September, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 5. August 2003

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 1071 • Stadtwerke Hall in Tirol Ges. m b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Leistungsumfang:

- Errichtung diverser Entlastungs- und Schmutzwasserkanäle. PP-Rohre DN 150 bis DN 250, Gesamtlänge rund 105 m; GFUP-Rohre DN 400 bis DN 1.200, Gesamtlänge rund 150 m; Stahlbetonrohre DN 800 bis DN 1.800, Gesamtlänge rund 590 m.
- Rohrpressung DN 1.600, Länge rund 35 m.
- Errichtung diverser Stahlbetonbauwerke, wie Hochwasserpumpwerk, Regenüberlaufbecken usw. inkl. diverser Professionistenarbeiten.

Bauzeit: Oktober 2003 bis Oktober 2004.

LV-Unterlagen: ab sofort, von 8 bis 12 Uhr, im Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33588, gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges.

Entgelt für LV: € 205,- (inkl. MWSt.), einzuzahlen auf das Konto-Nr. 850 1372 00 00 bei der Bank Austria AG, BLZ 12850, Empfänger: Ingenieurbüro Passer & Partner, Vermerk: Ausschreibung Baumeisterarbeiten Proj. Nr. 1942.

Angebotsabgabe: bis spätestens Dienstag, den 2. September 2003, 11 Uhr, bei den Stadtwerken Hall in Tirol GmbH., Augasse 3, 6060 Hall in Tirol

Hall, 6. August 2003

Für die Stadtwerke Hall i. T. GmbH: GF Karl Steinegger

Nr. 1072 • Neubau Pflegeheim St. Vinzenz und Sanierung Altbestand, Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Personen-, Lasten- und Bettenaufzüge

Ausschreibende Stelle: Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, im Auftrag der Kongregation der Barmherzigen Schwestern von Hl. Vinzenz von Paul, Rennweg 40, A-6020 Innsbruck.

Projektleitung der Auftraggeberin: Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner, Atelier M9, A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 9, Tel. 0512/573198, Fax 0512/573198-20, E-mail: atelier.m9@netway.at

Bauvorhaben: Neubau Pflegeheim St. Vinzenz und Sanierung des bestehenden Mutterhauses des Klosters der Barmherzigen Schwestern in Innsbruck.

Leistung:

Neubau: Liefern und Montieren eines Bettenaufzuges, Personenaufzuges und Lastenaufzuges.

Sanierungsarbeiten Bestand: Abbruch eines Personenaufzuges, Liefern und Montieren eines Bettenaufzuges, Sanieren eines Personenaufzuges.

Leistungszeitraum: Abbrucharbeiten: Ende September 2003, Konstruktionspläne für alle Lifte: Oktober 2003, Einbau der Lifte: Frühjahr/Sommer 2004.

Gebühr/Zahlung: Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 60,- inkl. 20% MWSt. Überweisung auf das Konto-Nr. 00200077651 – Arch. Dipl.-Ing. Peter Thurner – bei der Hypo Tirol, BLZ 57000, mit Hinweis auf das Bauvorhaben. Der Zahlungsnachweis ist per Fax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab Mittwoch, den 13. August 2003, 14 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle zu den Bürozeiten (Mo bis Do 8–12 Uhr und 14–17 Uhr, Fr 8–12 Uhr) abgeholt werden. Versand per Post zu Lasten des Empfängers. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 29. August 2003, 10 Uhr.

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: 5. September 2003, 10 Uhr.

Anbotsabgabestelle ist die ausschreibende Stelle.

Anbotseröffnung: 5. September 2003, 10.30 Uhr, im Büro der ausschreibenden Stelle.

Teilnahmeberechtigte sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zuschlagskriterien: Den Zuschlag erhält der Bestbieter.

Geforderte Sicherheiten: Vadium laut BGBl. 1/99 vom 28. Juni 2002, BVerG, § 72 – dem Angebot beizulegen.

Nachweise: laut BGBl. 1/99 vom 28. Juni 2002, BVerG, 3. Hauptstück, § 53, § 54, § 56, § 57.

Zuschlagsfrist: zwei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Innsbruck, 8. August 2003

Nr. 1073 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises

Lieferung von Drehstrom-Öl-Verteilungstransformatoren bis 2.500 kVA

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Auftragsgegenstand und Auftraggeber: Lieferung von Drehstrom-Öl-Verteilungstransformatoren bis 2.500 kVA für verschiedene Baustellen und Lager von EW-Reutte GmbH und TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, im Raum Tirol.

Teilnahmebedingungen/Bewerbungsunterlagen: siehe Veröffentlichung im EU-Amtsblatt.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens Montag, den 25. August 2003, 12 Uhr, bei o. a. Adresse.

Information: Gemäß Amtsblatt der EU bzw. bei Frau Reinhard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677 oder E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Datum der Absendung der Ausschreibungsbekanntmachung an die EU: 1. August 2003.

Innsbruck, 1. August 2003

Nr. 1074 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Kopiergeräte auf Click-Preis-Basis

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Gegenstand: Lieferung und Installation von ca. 60 neuen, digitalen Kopiergeräten in verschiedenen Leistungsklassen (Kopiergeschwindigkeit mindestens 15 Kopien/Minute, mindestens 25 Kopien/Minute, mindestens 35 Kopien/Minute auf Click-Preis-Basis, inklusive Service- und Wartungsvertrag.

Erfüllungsort: diverse Betriebsstellen in Nord- und Osttirol.

Leistungsfrist: Lieferung Herbst 2003; Click-Preis-Vertrag ab Zuschlag fünf Jahre.

Die Ausschreibungsunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at bzw. Fax: 050607-21677 angefordert werden.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 17. September 2003, 16 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Die **Angebotseröffnung** erfolgt kommissionell und ist nicht öffentlich zugänglich.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Innsbruck, 8. August 2003

Nr. 1075 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises,
wobei die Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung eines SDH/PDH/Ethernet-Analysators

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3, A-6010 Innsbruck.

Liefertermin: Herbst 2003.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich einschlägige Lieferungen im vergleichbarem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß BvergG 2002 § 52 bis 57 innerhalb einer Woche.

Versendung/Ausgabe der Unterlagen: 18. bis 25. August 2003.

Angebotsabgabe: bis spätestens Montag, den 8. September 2003, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die **Angebotseröffnung** erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 30. November 2003.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen unter E-mail: ausschreibung@tiwag.at oder Tel. +43/(0)50607-21400 (Frau Zangerl).

Ausschreibungsunterlagen und Versendung sind kostenfrei.

Innsbruck, 8. August 2003

Nr. 1076 • Österreichische Bundesbahnen, Operngasse 20b, 1040 Wien

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Anmietung von 12-Meter-Lienenbussen (inkl. Personal) für den regionalen Schülerverkehr

Ausschreibende Stelle: Österreichische Bundesbahnen, Karl Zeiler, Operngasse 20b, 1040 Wien, Tel. +43/1/93000-33719, Fax +43/1/93000-25852, E-mail: karl.zeiler@em.oebb.at, Internet: <http://www.oebb.at>

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Vergabe der Schülerverkehre für das Schuljahr 2003/2004 gemäß den nachstehend angeführten Dienstplänen:

Dienstplan 30 – Dienstsitz Steinach am Brenner: Betriebszeit Mo–Fr sowie am Samstag an Schultagen;

Dienstplan 32 – Dienstsitz Steinach am Brenner: Betriebszeit Mo–Fr sowie am Samstag an Schultagen;

Dienstplan 26 – Dienstsitz Innsbruck: Betriebszeit Mo–Fr an Schultagen;

Dienstsitz Jenbach: Betriebszeit Mo–Fr an Schultagen.

Technische Leistungsfähigkeit/Geforderte Nachweise: Die Leistung ist mindestens mit einem 12-m-Linienbus, der auch für Stehplätze typisiert sein muss, abzuwickeln.

Nähere Auskünfte: Österreichische Bundesbahnen, Ing. Robert Plank, Claudiastraße 2, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/93000-4580, Fax +43/(0)512/93000-5040, E-mail: robert.plank@pv.oebb.at, Internet: <http://www.oebb.at>

Die **Ausschreibungsunterlagen** sind bei der ausschreibenden Stelle (Anschrift siehe oben) erhältlich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 13. August 2003.

Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber: 14. August 2003.

Wien, 6. August 2003

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 284/03 d, 58 T 285/03 a-4

Auf Antrag der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck, Sparkassenplatz 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Zwei Sparbücher der Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck:

a) Sparbuch mit der Konto-Nr. 5515-505989, lautend auf Rosa Wolf, ohne Lösungswort;

b) Sparbuch mit der Konto-Nr. 0010-560241, lautend auf Rosa Wolf, ohne Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

4. August 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 292/03 f, 58 T 341/03 m-2

Auf Antrag der Raiffeisen Bank Oberland West, reg. Gen. m. b. H., Hauptstraße 55, 6511 Zams, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt zwei Monate (§ 7 Z. 2 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951; Art. 90 WG) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: 50 Wertpapierkassabons der Raiffeisen Bank Oberland West, reg. Gen. m. b. H., sämtliche ausgegeben von der Bankstelle Zams, lautend auf Überbringer, mit Lösungswort:

- 1) Wertpapierkassabon Nr. 23.052 zu Depot-Nr. 60.050.002
- 2) Wertpapierkassabon Nr. 23.054 zu Depot-Nr. 60.050.028
- 3) Wertpapierkassabon Nr. 23.073 zu Depot-Nr. 60.050.028
- 4) Wertpapierkassabon Nr. 33.401 zu Depot-Nr. 60.050.218
- 5) Wertpapierkassabon Nr. 33.406 zu Depot-Nr. 60.050.283
- 6) Wertpapierkassabon Nr. 33.435 zu Depot-Nr. 60.050.580
- 7) Wertpapierkassabon Nr. 33.439 zu Depot-Nr. 60.050.598
- 8) Wertpapierkassabon Nr. 33.452 zu Depot-Nr. 60.050.713
- 9) Wertpapierkassabon Nr. 33.431 zu Depot-Nr. 60.050.788
- 10) Wertpapierkassabon Nr. 47.507 zu Depot-Nr. 60.050.887
- 11) Wertpapierkassabon Nr. 47.514 zu Depot-Nr. 60.050.945
- 12) Wertpapierkassabon Nr. 47.522 zu Depot-Nr. 60.051.018

- 13) Wertpapierkassabon Nr. 47.534 zu Depot-Nr. 60.051.125
- 14) Wertpapierkassabon Nr. 47.550 zu Depot-Nr. 60.051.141
- 15) Wertpapierkassabon Nr. 47.539 zu Depot-Nr. 60.051.224
- 16) Wertpapierkassabon Nr. 47.541 zu Depot-Nr. 60.051.232
- 17) Wertpapierkassabon Nr. 30.854 zu Depot-Nr. 60.051.331
- 18) Wertpapierkassabon Nr. 30.882 zu Depot-Nr. 60.051.406
- 19) Wertpapierkassabon Nr. 30.861 zu Depot-Nr. 60.051.604
- 20) Wertpapierkassabon Nr. 30.865 zu Depot-Nr. 60.051.620
- 21) Wertpapierkassabon Nr. 30.863 zu Depot-Nr. 60.051.638
- 22) Wertpapierkassabon Nr. 30.872 zu Depot-Nr. 60.051.695
- 23) Wertpapierkassabon Nr. 86.824 zu Depot-Nr. 60.052.115
- 24) Wertpapierkassabon Nr. 150.504 zu Depot-Nr. 60.052.263
- 25) Wertpapierkassabon Nr. 150.510 zu Depot-Nr. 60.052.354
- 26) Wertpapierkassabon Nr. 150.519 zu Depot-Nr. 60.052.503
- 27) Wertpapierkassabon Nr. 150.526 zu Depot-Nr. 60.052.537
- 28) Wertpapierkassabon Nr. 150.523 zu Depot-Nr. 60.052.586
- 29) Wertpapierkassabon Nr. 150.544 zu Depot-Nr. 60.052.610
- 30) Wertpapierkassabon Nr. 150.539 zu Depot-Nr. 60.052.743
- 31) Wertpapierkassabon Nr. 196.823 zu Depot-Nr. 60.053.063
- 32) Wertpapierkassabon Nr. 196.829 zu Depot-Nr. 60.053.113
- 33) Wertpapierkassabon Nr. 196.831 zu Depot-Nr. 60.053.139
- 34) Wertpapierkassabon Nr. 196.842 zu Depot-Nr. 60.053.204
- 35) Wertpapierkassabon Nr. 196.838 zu Depot-Nr. 60.053.212
- 36) Wertpapierkassabon Nr. 196.849 zu Depot-Nr. 60.053.261
- 37) Wertpapierkassabon Nr. 196.851 zu Depot-Nr. 60.053.295
- 38) Wertpapierkassabon Nr. 196.871 zu Depot-Nr. 60.053.444
- 39) Wertpapierkassabon Nr. 196.877 zu Depot-Nr. 60.053.519
- 40) Wertpapierkassabon Nr. 196.880 zu Depot-Nr. 60.053.535
- 41) Wertpapierkassabon Nr. 2.658 zu Depot-Nr. 60.053.790
- 42) Wertpapierkassabon Nr. 2.660 zu Depot-Nr. 60.053.816
- 43) Wertpapierkassabon Nr. 2.661 zu Depot-Nr. 60.053.824
- 44) Wertpapierkassabon Nr. 2.685 zu Depot-Nr. 60.053.907
- 45) Wertpapierkassabon Nr. 41.094 zu Depot-Nr. 60.053.956
- 46) Wertpapierkassabon Nr. 41.095 zu Depot-Nr. 60.053.964
- 47) Wertpapierkassabon Nr. 41.029 zu Depot-Nr. 60.054.046
- 48) Wertpapierkassabon Nr. 41.040 zu Depot-Nr. 60.054.053
- 49) Wertpapierkassabon Nr. 41.051 zu Depot-Nr. 60.054.061
- 50) Wertpapierkassabon Nr. 41.045 zu Depot-Nr. 60.054.095

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

4. August 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 348/03 s, 58 T 349/03 p-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Sölden, reg. Gen. m. b. H., Hauptstraße 497, 6450 Sölden, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung der Wertpapiere: Zwei Sparbücher der Raiffeisenbank Sölden, reg. Gen. m. b. H.:

a) Sparbuch mit der Konto-Nr. 32.130.197, Kontroll-Nr. 103635, lautend auf Peter Scheiber, Café Tyrol, 6458 Vent, mit Losungswort;

b) Sparbuch mit der Konto-Nr. 32.103.459, Kontroll-Nr. 317226, lautend auf Melanie, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
29. Juli 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 350/03 k-2

Auf Antrag der Volksbank Kufstein, reg. Gen. m. b. H., Unterer Stadtplatz 21, 6330 Kufstein, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch-Nr. 005 198 542, der Volksbank Kufstein, reg. Gen. m. b. H., lautend auf Mathilde, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
30. Juli 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 351/03 g-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Axams-Grinzens, reg. Gen. m. b. H., Sylvester-Jordan-Straße 5, 6094 Axams, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Axams-Grinzens, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.060.537, Kontroll-Nr. 631609, lautend auf Gschaidler, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
31. Juli 2003

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigendruck